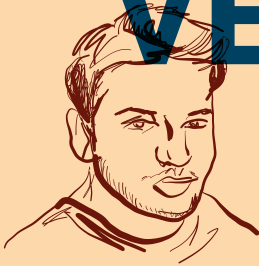
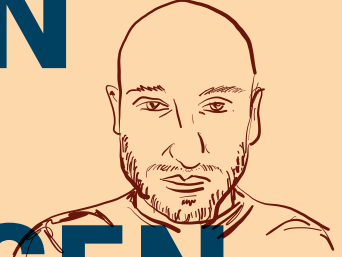


# (M)EIN BEITRAG GEGEN DAS VERGESSEN



Ein Jahr nach dem rassistischen  
Anschlag von Hanau

Online-Veranstaltungsreihe  
23. – 26. Februar 2021



bildungsstätte  
anne frank

# (M)EIN BEITRAG GEGEN DAS VERGESSEN

## Ein Jahr nach dem rassistischen Anschlag von Hanau

Am 19. Februar jährt sich der Terroranschlag von Hanau zum ersten Mal. Die neun Menschen, die an diesem Abend aus rassistischen Gründen ermordet wurden, dürfen nicht vergessen werden.

Rechte Anschläge sind keine Einzelfälle, auch wenn sie von Medien und Politik oft als solche dargestellt werden. Der Täter von Hanau handelte nach einem Weltbild, das Muslime und Menschen mit Migrationshintergrund zu „den Anderen“ macht – ein Denkmuster, das gesellschaftlich weit verbreitet ist.

Um diesem Rassismus etwas entgegen zu setzen, lädt das Hessische Ministerium für Soziales und Integration gemeinsam mit der Bildungsstätte Anne Frank und in Kooperation mit dem Verband binationaler Familien und Partnerschaften sowie der DEXT-Fachstelle Hanau zur digitalen Veranstaltungsreihe „(M)Ein Beitrag gegen das Vergessen“ ein. Bei Podiumsdiskussionen, Workshops und Spoken Word Performances wollen wir uns damit auseinandersetzen, welche Bedeutung und Konsequenzen der Terroranschlag für jede\*n Einzelne\*n hat und was wir als Zivilgesellschaft tun können, um an die Opfer des Anschlags zu erinnern.

## Termine

Di, 23.02.2021, 18 Uhr	<b>Engagement gegen Rassismus und die Rolle der Zivilgesellschaft</b> Podiumsdiskussion
Mi, 24.02.2021, 18 Uhr	<b>Hear my words!</b> Spoken Word mit den Künstler*innen von i, Slam
Do, 25.02.2021, 15 Uhr	<b>Was mich bewegt</b> Kreativer Empowerment-Workshop für Jugendliche BIPOC
Do, 25.02.2021, 18.30 Uhr	<b>Support für die Jugend in Hanau</b> Gespräch
Fr, 26.02.2021, 15 Uhr	<b>Im Alltag Zivilcourage zeigen</b> Workshop-Tag
Fr, 26.02.2021, 19 Uhr	<b>Ein Jahr nach Hanau – wie weiter?</b> Virtuelles Erzählcafé

Veranstaltungen der Bildungsstätte Anne Frank – Zentrum für politische Bildung und Beratung Hessen, Büro Frankfurt: Hansaallee 150, 60320 Frankfurt am Main  
Büro Kassel: Kleine Rosenstraße 3, 34117 Kassel → [bs-anne-frank.de](https://bs-anne-frank.de)

 [bildungsstaette.anne.frank](https://www.facebook.com/bildungsstaette.anne.frank)  [BS\\_AnneFrank](https://twitter.com/BS_AnneFrank)  [bsannefrank](https://www.instagram.com/bsannefrank)

# ENGAGEMENT GEGEN RASSISMUS UND DIE ROLLE DER ZIVIL- GESELLSCHAFT

Podiumsdiskussion

---

**Dienstag**  
23. Februar,  
18 Uhr

Auf dem Youtube-Kanal der  
Bildungsstätte Anne Frank

Ohne Anmeldung

---

Der Anschlag von Hanau baute auf rassistischen Denkmustern auf, die gesellschaftlich weit verbreitet sind. Welche Verantwortung erwächst daraus für die Zivilgesellschaft und was können wir als Organisationen und Einzelpersonen konkret tun, um dem Hass seinen Boden zu entziehen?

Podiumsdiskussion mit Kai Klose (Hessischer Minister für Soziales und Integration), Claus Kaminsky (Oberbürgermeister Hanau) sowie der Initiative 19. Februar Hanau und dem Verein der Angehörigen 19. Februar Hanau e.V.

Moderation: Mohamed Amjahid (Journalist).

---

# HEAR MY WORDS!

Spoken Word Performance  
mit I,Slam

---

**Mittwoch**  
24. Februar,  
18 Uhr

Die Spoken Word  
Performance findet  
via Zoom statt.

Anmeldungen bitte  
bis 22. Februar

[Anmelden](#)

---

Durch ihre Kunst, ihre Texte und Gedichte stellen sie Perspektiven und Themen von Kunstschaffenden aus marginalisierten Gruppen in den Mittelpunkt. Du hast einen Text? Wir haben eine Bühne – am Ende findet ein Open Mic statt!

---

# WAS MICH BEWEGT

Kreativer Empowerment-Workshop  
für Jugendliche BIPOC

---

**Donnerstag**  
25. Februar,  
15–18.30 Uhr

Der Workshop  
findet via Zoom  
statt.

Anmeldungen bitte  
bis 22. Februar

[Anmelden](#)

---

Das Jahr 2020 war für viele Menschen sehr bewegend. Nicht zuletzt der Terroranschlag von Hanau hat das Leben von Menschen mit Rassismus-, Antisemitismus- und Diskriminierungserfahrungen bisweilen nachhaltig verändert. Vielen fehlte dabei die Zeit für Selbstreflexion und Empowerment. Hier setzt der Workshop an: er bietet Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die Rassismus, Antisemitismus oder Diskriminierung erleben, einen Raum für Austausch, Stärkung und Vernetzung. Egal ob Texte, Bilder, Musik oder Videos – ihr habt die Wahl!

Mit Modou Diedhiou, Empowerment-Trainer.

---

# SUPPORT FÜR DIE JUGEND IN HANAU

Gespräch über Empowerment- und Hilfsangebote für Jugendliche in Hanau

---

**Donnerstag**  
25. Februar,  
18.30–20 Uhr

Auf dem Youtube-Kanal der  
Bildungstätte Anne Frank

Ohne Anmeldung

---

Welche Empowerment- und Hilfsangebote gibt es für Jugendliche? Und wie können Jugend- und Sozialarbeiter\*innen junge Menschen mit Rassismuserfahrung unterstützen?

Gespräch mit Lehrerinnen von der AnsprechBar der Otto-Hahn-Schule Hanau, dem JUZ Kesselstadt, Anna Jagust von „Demokratie leben!“ der Partnerschaft für Demokratie ([www.demokratie-leben-hanau.de](http://www.demokratie-leben-hanau.de)) sowie Jugendlichen aus Hanau.

---

# IM ALLTAG ZIVIL- COURAGE ZEIGEN

Workshop-Tag  
für alle Interessierten

---

**Freitag**  
26. Februar,  
jeweils von  
15 bis 18 Uhr

Anmeldungen bitte  
bis 22. Februar an

[Anmelden](#)

---

## Workshop 1: Stammtischkämpfer\*innen-Workshop

Dieser Workshop ist ein Argumentationstraining gegen rechte und diskriminierende Parolen. Hier werden Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt, um rechten und rassistischen Parolen etwas entgegenzusetzen.

Veranstalter: „Aufstehen gegen Rassismus!“ in Kooperation mit der Initiative Menschen in Hanau. Der Workshop findet via BigBlueButton statt.

## Workshop 2: Rassismus-Workshop der Bildungsstätte Anne Frank

Was ist Rassismus und wie funktioniert er? Wie kann ich Rassismus im Alltag erkennen? Warum ist es wichtig bzw. berechtigt, von antimuslimischem Rassismus zu sprechen? Ziel des Workshops ist es, für das Thema zu sensibilisieren, eine selbstreflexive Haltung zu entwickeln und die Perspektiven von Betroffenen ernst zu nehmen.

Veranstalter: Bildungsstätte Anne Frank  
Der Workshop findet via Zoom statt.

---



# EIN JAHR NACH HANAU – WIE WEITER?

Virtuelles Erzählcafé mit dem Verband  
binationaler Familien und Partnerschaften

---

**Freitag**  
26. Februar,  
19 Uhr

Anmeldungen bitte  
bis 24. Februar an:  
[anmeldung@verband-  
binationaler.de](mailto:anmeldung@verband-<br/>binationaler.de)

---

Rassistische Anschläge wie in Hanau verändern  
eine Stadtgesellschaft und werfen Fragen auf.  
Wie können wir weitermachen? Was muss sich  
verändern? In unserem Erzählcafé sprechen  
Hanauer\*innen über die Zeit nach den Anschl-  
agen und über ihre Wünsche und Vorstellungen  
für eine zukünftige Gesellschaft. Erzählen Sie mit.

---

# ANMELDUNG, KONTAKT UND RÜCKFRAGEN

Die Teilnahme ist kostenlos.

[anmeldung.bs-anne-frank.de](http://anmeldung.bs-anne-frank.de)

**Anmelden**


Nasli Malek

**M** [nmalek@bs-anne-frank.de](mailto:nmalek@bs-anne-frank.de)

→ [www.bs-anne-frank.de](http://www.bs-anne-frank.de)

 [bildungsstaette.anne.frank](https://www.facebook.com/bildungsstaette.anne.frank)

 [BS\\_AnneFrank](https://twitter.com/BS_AnneFrank)

 [bsannefrank](https://www.instagram.com/bsannefrank)

Eine Veranstaltung des:

HESSEN



Hessisches Ministerium  
für Soziales und Integration

Und der:

*bildungsstätte*  
anne frank

In Kooperation mit:



verband binationaler  
familien und partnerschaften

DEXT-Fachstelle  
Hanau



Volkshochschule  
Hanau

Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



HESSEN

